

CV-Kommentar zum NT

Band 2:

Römer-Philemon



- KOMMENTAR
ZUM NEUEN TESTAMENT

RÖMER - PHILEMON

2

Impressum

CV-Kommentar zum Neuen Testament

Dillenburg: Christliche Verlagsgesellschaft mbH, www.cv-dillenburg.de

(CV-Kommentar in drei Bänden mit CD-ROM)

Band 2: Römer-Philemon

ISBN 978-3-89436-684-1

Früher erschienen unter dem Titel »Was die Bibel lehrt« (Kommentarreihe in 17 Bänden)

Originaltitel: What the Bible teaches

© Copyright 1988-1998: John Ritchie Ltd. Schottland

© Copyright 1990-2001 und 2009 der deutschsprachigen Ausgabe:

Christliche Verlagsgesellschaft mbH, Dillenburg

Übersetzung: Hans Werner Deppe (Römer [4-16]), Benedikt Peters (Römer [1-3], 2. Korinther, Galater, Epheser, Philipper, Kolosser, Philemon), Karl-Heinz Vanheiden (1. Korinther), Alois Wagner (1. Thessalonicher, 2. Thessalonicher, 1. Timotheus, 2. Timotheus, Titus)

Umschlaggestaltung: Werbestudio 71a, Wuppertal

Druck: C.H. Beck, Nördlingen

Printed in Germany

INHALT

Vorwort der englischen Ausgabe	7
Vorwort zur deutschen Ausgabe	8
Vorwort zur Neuauflage	9
Einige Hinweise zum Gebrauch	9
Abkürzungen der biblischen Bücher	10
Abkürzungen (sonstige)	11
Griechisches Alphabet	12
Autoren	13
Römer	17
1. Korinther	359
2. Korinther	561
Galater	733
Epheser	823
Philipper	879
Kolosser	937
1. Thessalonicher	1067
2. Thessalonicher	1133
1. Timotheus	1211
2. Timotheus	1363
Titus	1441
Philemon	1493

VORWORT DER ENGLISCHEN AUSGABE

Wer anderen die Schriften zu öffnen versucht, folgt dem edelsten aller Vorbilder, denn auch unser Herr selbst tat dies für die beiden niedergeschlagenen Emmausjünger (Lk 24,32). Ob es der Evangelist ist, »*der eröffnet und darlegt, dass der Christus leiden und aus den Toten auferstehen musste*« (Apg 17,3) oder der Hirte und Lehrer, der »*in allen Schriften das, was ihn betraf... erklärt*« (Lk 24,27) oder unsere Hoffnung anfaucht »*durch das Ausharren und die Ermunterung der Schriften*« (Röm 15,4) – er tut einen schönen Dienst, indem er dadurch Hilfe leistet beim Lesen der Schriften (1Tim 4,13).

Natürlich ist es gleichermaßen von Bedeutung, im Dienst begabter Männer die fortwährende Treue des verherrlichten Hauptes zu erkennen, dass Er der Gemeinde Gaben gibt trotz ihrer Untreue. Wie wichtig ist es zu erkennen, dass »*die Vollendung der Heiligen ... das Werk des Dienstes ... die Auferbauung des Leibes Christi*« nicht vernachlässigt werden darf. Von Gott wurde jede Vorsorge getroffen, um das geistliche Wohlergehen Seines Volkes sicherzustellen. Und von einem Diener Christi und denen, denen er dient, sollte jede Gelegenheit ergriffen werden um sicherzustellen, dass die Heiligen »*in allem heranwachsen zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus*« (Eph 4,15).

Zu verschiedenen Zeiten in den Jahrhunderten nach den Aposteln sind manche Lehrer besonders bekannt geworden, sei es dadurch, dass sie in Irrlehre fielen, sei es dadurch, dass sie in Treue den höchsten Preis für die Wahrheit bezahlten, die sie gekauft hatten und nicht verkaufen wollten. Einige Generationen hatten Calvin und Luther, andere Darby und Kelly, aber in jeder Generation lässt sich Gottes Stimme hören. Es ist wichtig, dass wir Seine Stimme heute vernehmen und erkennen, dass Er durch Seine Diener spricht. Die Mitarbeiter dieser Kommentarreihe sind allesamt bei den Versammlungen Gottes hochgeschätzte Bibelausleger. Sie arbeiten im Wort in der englischsprachigen Welt und sind all die Jahre ihres Dienstes hindurch für viele zum Segen geworden.

Der lehrmäßige Standpunkt der Kommentare gründet sich auf die Überzeugung von der wörtlichen und vollständigen Inspiration der Schrift, so dass deren irrtumslose und unfehlbare Lehren der einzige Maßstab für das Gewissen sind. Die Sündlosigkeit Christi, Seine Geburt von der Jungfrau, Sein stellvertretender Tod und Seine leibhafte Auferstehung sind in der Tat kostbare Wahrheiten, die es wert und würdig sind, dass ein Christ sie verteidigt, und in den Bänden dieser Serie werden sie auch verteidigt. Ebenso wird die Entrückung als die Hoffnung der Gemeinde vorgestellt. Vor der Großen Drangsal wird sie entrückt werden und Gottes prophetisches Programm wird sich fortsetzen mit der Drangsal für Jakob, der öffentlichen Wiederkunft Christi und dem Tausendjährigen Friedensreich der Segnungen für ein wiederhergestelltes Israel und eine unzählbare Menge aus den Nationen in einer Schöpfung, die befreit ist von der Knechtschaft des Verderbnisses.

Möge die gesunde Lehre dieser Kommentare von unserem Gott zum Segen Seines Volkes verwendet werden. Möge der Wille zum Erforschen der Schrift all diejenigen kennzeichnen, die diese Bände lesen.

Wir anerkennen dankbar die Sorgfalt und Mühe von J. Ferguson und Prof. J. Heading beim Korrekturlesen. Ohne eine solche Mitarbeit wäre die Herausgabe dieses Kommentars nicht so prompt vonstatten gegangen.

T. Wilson
K. Stapley

VORWORT ZUR DEUTSCHEN AUSGABE

Wir sind unseren Brüdern in Großbritannien dankbar, dass sie uns die Möglichkeit einräumten, diese Bibelkommentare in deutscher Sprache herauszubringen. Dieses große Werk haben wir nicht deshalb aufgenommen, um zu der Vielzahl der schon vorhandenen Bibelerklärungen noch irgendwelche weiteren hinzuzufügen. Uns geht es darum, die grundsätzlichen Wahrheiten der Heiligen Schrift, wie sie bei unseren Glaubensvätern geschätzt, geachtet und gepflegt wurden, neu durchdacht, überprüft, neu formuliert, sauber untersucht und schriftgegründet darzulegen, um damit in die Umgebung der oft irritierenden, manchmal sogar irreführenden Erklärungen anderer wirklich schriftorientierte und für jeden verständliche Hilfen zum Erforschen der Bibel zu stellen.

Wie oft werden heute in der Schriftauslegung die Akzente falsch gesetzt! Wie häufig beachtet man nicht mehr die wundervollen durchlaufenden Grundlinien und Grundgedanken göttlicher Heilsplanung und des Wortes Gottes überhaupt! Wie vieles unter den zur Bibel angebotenen Büchern stellt heute eher den Menschen in den Mittelpunkt als Gott und Seinen Christus!

In diesem sich täglich verstärkenden Durcheinander die klaren Konturen des göttlichen Willens als Wegweisung zu zeichnen, ist die Zielsetzung dieser Kommentarreihe. Wir wünschen uns von Herzen, dass unser Herr dieses große Vorhaben segnen möge, und dass durch die das Bibelstudium begleitende Lektüre dieser Werke allen Lesern etwas mehr von der Größe unseres Herrn und Heilandes und der Schönheit und packenden Macht Seines Wortes aufgehe.

Dillenburg, im Oktober 1990,
Christliche Verlagsgesellschaft, Dieter Boddenberg

VORWORT ZUR NEUAUFLAGE

Seit dem Erscheinen des ersten Bandes der ersten Auflage dieses Kommentars zum Neuen Testament (1989) sind mittlerweile 20 Jahre vergangen. Der größte Teil der ehemals 17 Bände umfassenden Kommentarreihe war inzwischen vergriffen. So rückte eine Neuauflage immer mehr in den Blick, die nunmehr vorliegt. Da anders als vor zwanzig Jahren sämtliche englischen Bände übersetzt sind, ergab sich die Möglichkeit das Werk komplett und auf drei Bände komprimiert herauszugeben, zusätzlich ausgestattet mit einer CD-ROM. Sie enthält den kompletten Umfang im PDF-Format, um modernen Ansprüchen des Lesers zum Nachschlagen am Bildschirm zu genügen.

Der noch schwerer wiegende Grund dieser Neuauflage ist allerdings folgender: Auch den nächsten Generationen soll die besondere Schau und Tiefe im Detail dieses Kommtenars zum Studium des Neuen Testaments ermöglicht werden, wobei weiterhin uneingeschränkt gilt, was in den beiden früheren Vorworten zu dessen Prinzipien und Besonderheiten betont wurde. In einer Zeit, in der Schriftauslegung scheinbar nach Belieben zur Unterstützung der unterschiedlichsten Vorstellungen vorgenommen werden kann, erscheint es uns mehr denn je von großer Wichtigkeit, die klaren Konturen göttlichen Willens gemäß seines Wortes aufzuzeigen. Dazu ist dieser Kommentar eine wertvolle Hilfe. Er wurde mit der Liebe zum Herrn und zu seinem Wort verfasst, und unser Wunsch ist es, dass er dem Leser diese Liebe lehrt und vermittelt.

Dillenburg, im November 2009

Die Herausgeber

EINIGE HINWEISE ZUM GEBRAUCH

Dieser Kommentar basiert auf der nicht revidierten Elberfelder Übersetzung. Soweit nicht anders erwähnt stützen sich die Auslegung und die meisten Bibelzitate stets auf diese Übersetzung, jedoch werden häufig auch andere Übersetzungen herangezogen (siehe Abkürzungsverzeichnis). Bei den biblischen Namensbezeichnungen wurden Anpassungen an den heutigen Stand vorgenommen.

Die persönlichen Fürwörter und Pronomen, die sich auf Gott bzw. die Personen des dreieinigen Gottes beziehen, beginnen – entgegen der üblichen Schreibweise – weiterhin jeweils mit einer Versalie.

Bei Bezugnahme auf den griechischen Grundtext sind griechische Wörter in einer vereinfachten Umschrift wiedergegeben (siehe Übersicht auf Seite 12).

ABKÜRZUNGEN DER BIBLISCHEN BÜCHER

Altes Testament

1. Mose	1Mo
2. Mose	2Mo
3. Mose	3Mo
4. Mose	4Mo
5. Mose	5Mo
Josua	Jos
Richter	Ri
Ruth	Rt
1. Samuel	1Sam
2. Samuel	2Sam
1. Könige	1Kö
2. Könige	2Kö
1. Chronik	1Chr
2. Chronik	2Chr
Esra	Esr
Nehemia	Neh
Esther	Est
Hiob	Hi
Psalter	Ps
Sprüche	Spr
Prediger	Pred
Hoheslied	Hl
Jesaja	Jes
Jeremia	Jer
Klagelieder	Kla
Hesekiel	Hes
Daniel	Dan
Hosea	Hos
Joel	Joe
Amos	Am
Obadja	Ob
Jona	Jon
Micha	Mi
Nahum	Nah

Habakuk	Hab
Zephanja	Zeph
Haggai	Hag
Sacharja	Sach
Maleachi	Mal

Neues Testament

Matthäus	Mt
Markus	Mk
Lukas	Lk
Johannes	Joh
Apostelgeschichte	ApG
Römer	Röm
1. Korinther	1Kor
2. Korinther	2Kor
Galater	Gal
Epheser	Eph
Philipper	Phil
Kolosser	Kol
1. Thessalonicher	1Thes
2. Thessalonicher	2Thes
1. Timotheus	1Tim
2. Timotheus	2Tim
Titus	Tit
Philemon	Phim
Hebräer	Hebr
Jakobus	Jak
1. Petrus	1Petr
2. Petrus	2Petr
1. Johannes	1Jo
2. Johannes	2Jo
3. Johannes	3Jo
Judas	Jud
Offenbarung	Offb

ABKÜRZUNGEN (SONSTIGE)

Aland	Kurt Aland u.a. (Hrsg.): Novum Testamentum, Stuttgart 1979.
Albrecht	Ludwig Albrecht: Das Neue Testament, Gießen 1984.
AT	Altes Testament.
AV	Authorized Version. Die vom englischen König James I. 1611 autorisierte Übersetzung, 300 Jahre die Bibel der englisch-sprachigen Protestanten und bis heute in den angelsächsischen Ländern noch viel gebraucht. Oft auch als »King James Version« (KJV) bezeichnet.
Bauer	Walter Bauer: Wörterbuch zum Neuen Testament, Berlin 1971.
Bruns	Hans Bruns: Das Neue Testament, Gießen 1982.
Einb	Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 1980.
Elberf	Die Heilige Schrift. Aus dem Grundtext übersetzt, R. Brockhaus Verlag, Wuppertal 1984.
GN	Die Bibel in heutigem Deutsch. Die Gute Nachricht des Alten und Neuen Testaments, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 1982.
Hoffnung	Hoffnung für alle. Das Neue Testament, Brunnen-Verlag, Gießen 1987.
Interlinear	Dietzfelbinger, Ernst: Das Neue Testament, Interlinearübersetzung Griechisch-Deutsch, Neuhausen-Stuttgart 1987.
Jerusalem	Arenhoevel, Deißler, Vögtle (Hrsg.): Die Heilige Schrift des Alten und Neuen Bundes, Freiburg 1965.
JND	Die Bibel. Übersetzung von John Nelson Darby, 1939.
Konkordante	Konkordantes Neues Testament, Konkordanter Verlag, Pforzheim 1980.
Luther '12	Die Bibel oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments: übersetzt von Martin Luther, Textfassung 1912, Stuttgart 1982.
Luther '56	Die Bibel oder die Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments nach der Übersetzung Martin Luthers, Textfassung 1956/64. Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 1982.
Luther '84	Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers. Textfassung 1984. Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 1985.
LXX	Septuaginta; die griechische Übersetzung des Alten Testaments.
Menge	Die Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments, übersetzt von Hermann Menge, Stuttgart 1984.
NIV	New International Version 1973.
MNT	Münchener Neues Testament. Collegium Biblicum München, Studienübersetzung, Düsseldorf 1988.
MSS	Manuskripte = Handschriften
NT	Neues Testament.
Rev.Elberf	Die Heilige Schrift. Aus dem Grundtext übersetzt. Revidierte Elberfelder Bibel, R. Brockhaus-Verlag, Wuppertal 1986.

Rienecker	Fritz Rienecker: Sprachlicher Schlüssel zum Griechischen Neuen Testament, Gießen 1970.
RV	Revised Version. 1881/85 veröffentlichte Revision der AV.
Schlachter	Die Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments, übersetzt von Franz Eugen Schlachter, Genf 1981.
Tillmann	Übersetzung des NT nach Fritz Tillmann, Leipzig 1951.
TR	Textus Receptus. Der von Erasmus herausgegebene und von Robert Etienne (Stephanus) 1550 in seine endgültige Form gebrachte, damals »von allen akzeptierte« (receptus) Text des Griechischen Neuen Testaments; bis Mitte des 19. Jh. Grundlage für alle Übersetzungen.
Wilckens	Wilckens, Ulrich: Das Neue Testament, Gütersloh 1976.
Zink	Das Neue Testament. Übertragung von Jörg Zink, Stuttgart 1972.
Zürcher	Die Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments: Verlag der Zürcher Bibel, Zürich 1987.

GRIECHISCHES ALPHABET – UMSCHRIFT (TRANSCRIPTION)

A α	A, a	Alpha	Ω ω	Ô, ô	Ômega
B β	B, b	Bêta	‘	H, h	Spiritus asper
Γ γ	G, g	Gamma			
Δ δ	D, d	Delta			
E ε	E, e	Epsilon	γγ	ng	
Z ζ	Z, z	Zeta	γκ	nk	
H η	Ê, ê	Êta	γξ	nx	
Θ θ	Th, th	Thêta	γγ	nch	
I ι	I, i	Jôta	αυ	au	
K κ	K, k	Kappa	ευ	eu	
Λ λ	L, l	Lambda	ηυ	êu	
M	μ M, m	My	ου	ou	
N ν	N, n	Ny	υι	yi	
Ξ ξ	X, x	Xi			
O ο	O, o	Omikron			Auf Betonungszeichen wurde verzichtet.
Π π	P, p	Pi			
P ρ	R, r	Rhô			
Σ σ/ς	S, s	Sigma			
T τ	T, t	Tau			
Υ υ	Y, y	Ypsilon			
Φ φ	Ph, ph	Phi			
X χ	Ch, ch	Chi			
Ψ ψ	Ps, ps	Psi			

AUTOREN

JAMES ALLEN (1. Timotheus, Offenbarung) stammt aus Irland und zog 1955 zum erstenmal als Regierungsbeamter nach Malaysia. Nach seinem Ausscheiden aus dem Berufsleben kehrte er 1968 als Missionar nach Malaysia zurück. Seit einiger Zeit lebt er wieder in Nordirland und steht im Verkündigungsdienst. Er ist ein anerkannter Bibellehrer im In- und Ausland.

JAMES ANDERSON (Apostelgeschichte) arbeitete über 40 Jahre für den Herrn im Dienst am Wort und in der Verkündigung des Evangeliums im gesamten Vereinigten Königreich. Die meiste Zeit davon verband er die Aufträge seines öffentlichen Dienstes mit seiner beruflichen Karriere und fand trotzdem noch Zeit, aktiv an der missionarischen Arbeit und an der Verbreitung des Evangeliums in den Dörfern seiner Heimat Ayrshire teilzunehmen.

Er ist der Autor der beiden weithin verbreiteten Bücher *»They Finished Their Course«* und *»They Finished Their Course In The Eighties«* wie auch zahlreicher Traktate und Broschüren. Während einiger Jahre war er der Mitherausgeber der Zeitschrift *»Believer's Magazine«*.

JAMES BAKER (2. Timotheus) stammt aus Liverpool und lebt seit über 20 Jahren in Schottland. Neben seinem Beruf unternimmt er ausgedehnte Reisen, um das Wort Gottes zu verkündigen. Er ist Mitglied des Herausgeberkreises einer christlichen Monatszeitschrift. Dort ist er seit einigen Jahren verantwortlich für die Rubrik *»Fragen und Antworten«*.

THOMAS BENTLEY (Kolosser) stammt aus Belfast, Irland, lebt und arbeitet aber seit 27 Jahren in Malaysia. Er unternimmt als Bibellehrer ausgedehnte Reisen um den Gläubigen mit dem Wort Gottes zu dienen und um das Evangelium zu verkündigen

NORMAN CRAWFORD (Lukas) wurde als Sohn einer irischen Auswandererfamilie in Kanada geboren. Seine Liebe zum HERRN und zu den verlorenen Menschen führte 1946 zu seiner Empfehlung und Aussendung als Evangelist in den Vereinigten Staaten und Kanada. Sein Wirkungsbereich in der Evangelisation und im Lehrdienst hat sich seitdem bis zu den Britischen Inseln ausgeweitet.

Zehn Jahre lang war er Schriftleiter des Monatsmagazins *»Truth and Tidings«*. Er hatte Anteil an der Veröffentlichung eines Buches über Jesus Christus: *»The Person of Christ«*. Vor kurzem schrieb er ein weiteres Buch mit dem Titel: *»Gathering Unto His Name«* (Zusammenkommen in Seinem Namen). Dieses Buch wurde auf beiden Seiten des Atlantiks mit großer Dankbarkeit aufgenommen.

JIM FLANIGAN (Hebräer) wuchs in einer christlichen Familie in Nordirland auf. Er schloss sich 1946 der Brüdergemeinde in Parkgate, Belfast an. 1972 folgte er dem Ruf Gottes in den vollzeitigen Dienst im Werk des Herrn. Seine Vortrags- und Lehrdienste führten ihn auf umfangreichen Reisen in alle Teile Großbritanniens, in die Vereinigten Staaten, Kanada, Australien und Israel. Mit letzterem fühlte er sich besonders eng verbunden. Jim Flanigan verfasste ein Buch über die Offenbarung des Johannes (*»Notes on Revelation«*) und eine Vielzahl von Artikeln für christliche Zeitschriften.

ARTHUR GOODING (1.-3. Johannes). Obwohl er eigentlich aus Ipswich, England, stammt, verbrachte A.M.S. Gooding die meiste Zeit seines Lebens in Schottland. 33 Jahre lang war er Geschäftsführer des Verlages John Ritchie Ltd. in Verbindung mit ausgedehnten Verkündigungsdiensten auf den britischen Inseln. Seit er von den beruflichen Pflichten freigestellt wurde, widmet er sich noch intensiver dem Werk des HERRN, zu Hause und auch in der Fremde. Zur Zeit ist Arthur Gooding Herausgeber der Zeitschrift *»Assembly Testimony«*. Er ist Autor des Buches *»The 13 Judges«* (Die 13 Richter).

JOHN HEADING (Matthäus, Johannes) wurde in Norwich geboren und ist dort aufgewachsen. Derzeit lebt und arbeitet er in Aberystwyth, Wales. Viele seiner Bibelstudien seminare, die er in der Gemeinde von Aberystwyth durchgeführt hat, wurden in Buchform veröffentlicht; dazu gehören die Kommentare zu den biblischen Büchern Chronik, Daniel, Lukas, Apostelgeschichte, 1. und 2. Korinther, Hebräer, Offenbarung. Er ist Verfasser zahlreicher Artikel und Herausgeber des *»Dictionary of New Testament Churches«* (Lexikon der neutestamentlichen Gemeinden); seit 1962 ist er Mitherausgeber der Zeitschrift *Precious Seed* (Gute Saat).

JACK HUNTER (Galater) ist gebürtiger Schotte, der dem HERRN viele Jahre lang im und neben seiner beruflichen Tätigkeit in ganz Großbritannien diente. Seit 1970 widmete er sich ganz dem vollzeitigen Verkündigungsdienst. Dadurch erweiterte sich sein Arbeitsfeld bis in die USA und Kanada.

ALBERT LECKIE (Epheser) wuchs in Schottland auf und übergab bereits als junger Mann sein Leben der Führung des HERRN. Er leitete eine Reihe von Bibelseminaren in Großbritannien und besuchte verschiedene Kontinente, um Gottes Wort zu lehren.

SYDNEY MAXWELL (Philipper). Obwohl Sydney Maxwell in Irland geboren wurde, führte ihn sein Beruf in die Prärien Kanadas. Er ist Mitglied des Herausgeberkreises der christlichen Zeitschrift *»Truth and Tidings«* und beantwortet hier seit Jahren biblische Fragen der Leser. S. Maxwell lebt heute in Vancouver, Kanada.

ALBERT MCSHANE (2. Korinther, Philemon, Judas) wurde in Nord-Irland geboren und steht seit 1944 im vollzeitigen Dienst des HERRN. Sein Name ist verbunden mit den in Großbritannien bekannten *»Lurgan Bible Readings«*. Außer auf den britischen Inseln verkündigt er das Wort Gottes in den USA., Kanada, Australien und Neuseeland. Albert

McShane schrieb, neben zahllosen Artikeln in christlichen Zeitschriften, Kommentare zum Jakobusbrief und zum 1. Buch Samuel.

J. BOYD NICHOLSON (1. Petrus) wurde in Blantyre, Schottland, geboren. Schon als Teenager bekehrte er sich und siedelte 1946 nach St. Catherines, Ontario, Canada um. Dort diente er dem HERRN, während er einem gewöhnlichen Beruf nachging. 1960 begann er einen vollzeitigen Verkündigungsdienst in Kanada und den Vereinigten Staaten. Dieser Dienst führte ihn auch in andere Länder und Erdteile, wie z.B. Zentral-Afrika, Süd-Afrika, Indien, den fernen Osten, Mittel-Amerika und in die Karibik. Seit vielen Jahren schreibt er Artikel in christlichen Schriften und z. Z. ist er Schriftleiter der Zeitschrift »*Counsel*«.

HAROLD PAISLEY (Markus) wuchs in einem christlichen Elternhaus in Nordirland auf. Seiner Bekehrung und Berufung folgend, wurde er schon früh zu einem Verkünder des Evangeliums. In den frühen sechziger Jahren wanderte er nach Kanada aus, wo ihn der HERR weiterhin in seinem Predigt- und Lehrdienst sowie in seiner Schriftauslegung segnete. Neben einem weiteren Buch über Daniel ist Harold Paisley Verfasser zahlreicher Artikel für Zeitschriften und Magazine.

THOMAS SMITH (2. Thessalonicher). Geboren und aufgewachsen in der Grafschaft von Merseyside, ist T.W. Smith seit 35 Jahren mit den Versammlungen in Wirral (Halbinsel im nordwestl. England) verbunden. Inzwischen vom Staatsdienst pensioniert, reist er im Bereich der britischen Inseln und lehrt das Wort Gottes.

FRED STALLAN (Römer) kam in den frühen Vierzigerjahren in Glasgow zum Glauben. Er begann bald mit Eifer die Bibel zu studieren. Griechisch lehrte er sich selbst; das Verständnis der Schriften lehrte ihn der Heilige Geist und rüstete ihn damit für einen sehr notwendigen Dienst im Werk des Herrn aus. Weit herum war er geschätzt für seine klare Darlegung des Wortes Gottes überall in zahlreichen Gemeinden überall auf den Britischen Inseln und darüber hinaus.

Der Kommentar zum Römerbrief entstand in einer Zeit wachsender gesundheitlicher Beschwerden. Fred Stallan hatte die Aufgabe im Frühling 1996 bereitwillig übernommen, kurz bevor seine Krankheit diagnostiziert wurde. Wir sind dem Herrn dankbar, dass er die Arbeit wenige Monate vor seinem Heimgang am 1. Januar 1998 zu Ende führen konnte.

Die Redaktoren mussten Fred Stallans ersten Entwurf ohne die übliche Mithilfe des Autors bearbeiten. Das war keine leichte Aufgabe, war es doch ihr Bestreben, dass das ganze Werk die Ansichten des Verfassers selbst zuverlässig widerspiegeln. Die Herausgeber sind ihnen für ihre sorgfältige Arbeit zu großem Dank verpflichtet. Mit diesem Band kommt die Reihe »*What The Bible Teaches*« zu einem würdigen Abschluss. Die Herausgeber danken an dieser Stelle den Redaktoren für ihre wertvolle Arbeit an diesem Werk all die Jahre. Sie vertrauen, dass der Herr die Reihe zu Seiner Ehre und zur Unterweisung Seines Volkes verwenden werde.

GEORG P. WAUGH (Jakobus, 2. Petrus) wurde in Newarthill, Schottland, geboren und fand 1937 in Annbank Jesus Christus als seinen persönlichen Heiland. Obwohl er einen sehr verzehrenden Beruf ausübte, predigte er das Wort Gottes und diente den Gemeinden in ganz Großbritannien. Nach seiner Pensionierung verstärkte er diesen Dienst noch mehr und breitete ihn aus bis nach Australien und Asien. Er hat ein sehr großes Interesse an der Verbreitung des Evangeliums in aller Welt und steht seit vielen Jahren mit der nationalen und internationalen Missionsvereinigung in enger Verbindung.

DAVID WEST (Titus) in Essex geboren und ist von Beruf Lehrer. Er unterrichtet seit 20 Jahren in Leicester. Sein Verkündigungsdienst wird auf den Britischen Inseln sehr geschätzt, ebenso seine Beiträge in christlichen Zeitschriften.

T. ERNEST WILSON (1. Thessalonicher) wurde 1902 in Belfast, Nordirland, in eine gläubige Familie hineingeboren. Im Alter von 21 Jahren wurde er für das Werk des Herrn in Zentralafrika empfohlen. Sein dortiger Dienst während der darauffolgenden 40 Jahre wird lebhaft geschildert in seinem Buch »*Angola Beloved*« (»*Geliebtes Angola*«). Als er Afrika verließ, übersiedelte er in die Vereinigten Staaten und begann einen Dienst als Bibellehrer, der ihn häufig auf weite Reisen führte. Er ist auch der Verfasser verschiedener Bücher, unter anderem »*Mystery Doctrines of the New Testament*« und eines Andachtsbuches über die Psalmen.